

## Das Regenbogenland

ist ein Haus für Kinder und Jugendliche, die aufgrund einer lebensverkürzenden Erkrankung oder einer schweren Behinderung nur eine eingeschränkte Lebenserwartung haben. Unser Kinder- und Jugendhospiz ist hierbei ein Ort, an dem das Leben und die Lebensfreude im Mittelpunkt stehen. In unserer täglichen Arbeit gilt unser Motto nach Cicely Saunders: „Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben.“

Das Regenbogenland begleitet hierbei erkrankte Kinder und Jugendliche nicht nur in der letzten Phase ihres Lebens. Der ganzheitliche Ansatz besteht insbesondere darin, den Familien schon während der Zeit der Erkrankung zur Seite zu stehen, was viele Jahre eines gemeinsamen Weges und der Unterstützung bedeuten kann.

Dank Ihrer Unterstützung ist es uns möglich, den betroffenen Familien unsere Begleitung, auf ihrem sicherlich nicht leichten Weg, anbieten zu können. Es ist vor allem Zeit, Herzlichkeit und Wärme, die wir den Kindern und Familien schenken können, deren Alltag durch die Krankheit des Kindes bestimmt wird. Ohne Unterstützer wie Sie, wäre dies nicht möglich. Jeder Beitrag ist wichtig und hilft uns dabei glückliche Stunden für Miteinander-Momente zu schenken.

Wir sind sehr dankbar dafür, dass Sie auch gerade in dieser besonderen und für uns unsicheren Zeit an uns denken. Durch die lebensverkürzenden Erkrankungen und schweren Behinderungen gehören unsere Gäste während der aktuellen Pandemie zur höchsten Risikogruppe und benötigen unser aller Rücksicht und Schutz. Es wurden zahlreiche und weitgreifende Maßnahmen getroffen, um den kleinen Gästen einen Aufenthalt im Regenbogenland zu ermöglichen. Mit ganzer Kraft arbeitet das Regenbogenland daran, weiterhin ein Schutzraum für die kleinen Gäste zu sein, wenn auch mit großen Einschränkungen, die allen nicht leicht fallen. Trotzdem hat das Regenbogenland auch in dieser aktuell besonderen Situation immer das wichtigste Ziel vor Augen: Den Familien beizustehen, ihnen Entlastung zu bieten und die Versorgung sicherzustellen. Für die betroffenen Familien ist es weiterhin und ganz besonders in der aktuellen Situation wichtig, dass sie sich auf das Regenbogenland verlassen können.

Mit der Übernahme eines Pflegeplatzes würden Sie uns eine große Freude bereiten. Die Aufnahme der erkrankten Kinder und Jugendlichen ist im Regenbogenland für die betroffenen Familien kostenlos. Hierbei werden die Familien nicht nur in der letzten Lebensphase ihres Kindes begleitet, sondern bestenfalls in der gesamten Krankheitsphase. Über das gesamte Jahr verteilt können die betroffenen Familien im Regenbogenland stationäre Kurzaufenthalte (Pflegeplatz) wahrnehmen. Im Regenbogenland übernehmen ausschließlich hochqualifizierte Fachpflegekräfte die Pflege und Betreuung der Kinder und dies in einer eins zu eins Betreuung, um eine bestmögliche Versorgung des erkrankten Kindes sicherzustellen. Die ganzheitliche Pflege orientiert sich in Inhalt und Umfang an den körperlichen, psychischen, sozialen und geistig seelischen Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen. Jedes Kind erhält durch spezialisierte Kooperationspartner aus den Bereichen der Physio-, Ergotherapie und Logopädie alle notwendigen therapeutischen Maßnahmen für die Dauer seines Aufenthaltes im Kinder- und Jugendhospiz Regenbogenland. Von dieser ganzheitlichen Betreuung wird lediglich die reine körperlich Pflege des Kindes von der Krankenkasse übernommen. Mit Abzug der Kosten, die durch die Krankenkassen übernommen werden, kostet uns ein Pflegeplatz für ein Kind pro Tag 400 Euro.

Ich freue mich über Ihre Rückmeldung und stehe Ihnen bei Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mona Mieruch  
Fundraising und Projektmanagement  
**Förderverein Kinder- und Jugendhospiz  
Düsseldorf e.V.**  
Torfbruchstr. 25  
40625 Düsseldorf

